

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Unser Tag. 1947-1949 1949

90 (6.8.1949)

Wir stellen vor:

Südbadische Kandidaten des Volkes

Erwin Eckert

Erwin Eckert, der Spitzenkandidat der Kommunistischen Partei Südbadens, wurde am 16. 6. 1893 in Zäisenhausen (Baden) als ältestes der acht Kinder des Hauptlehrers Georg Eckert geboren. Seine Jugend verbrachte er in Mannheim. Schon als Student der Theologie und Philosophie trat er der Sozialdemokratischen Partei bei. Von 1919—1922 war er Stadtvikar in Pforzheim, und von 1922—1927 Pfarrer in Meersburg am Bodensee, 1927 wurde er zum Stadtpfarrer an die Trinitatiskirche nach Mannheim gewählt. Als erster



Vorsitzender des Bundes der religiösen Sozialisten und Schriftleiter des Wochenblattes „Der religiöse Sozialist“ wurde er der breitesten Öffentlichkeit Badens und Deutschlands vor allem durch seinen unerschrockenen Kampf gegen den Nationalsozialismus bekannt. Er war Abgeordneter der evang. Landessynode und des deutschen evang. Kirchentages. 1931 trat er, um die Einheitsfront der beiden Arbeiterparteien zur Abwehr gegen die drohende Gewaltherrschaft des Nationalsozialismus und eines neuen Weltkrieges mitzuschaffen, in die Kommunistische Partei ein. 1931 kandidierte er zu den Reichstagswahlen für die KPD. Die Kirche entließ ihn daraufhin ohne alle Bezüge aus seinem Pfarramt, weil sich nach der Meinung des Kirchengerichts die Mitgliedschaft in der KPD und das Eintreten für ihre Ziele nicht mit dem Amt eines evangelischen Pfarrers vereinbaren ließe. Ueber 100 000 evangelische Kirchen-

Hanna Hemm



Hanna Hemm lernte schon frühzeitig die Not der Werktätigen kennen. 1901 als Tochter eines Untersteuermannes in Konstanz geboren, mußte sie ihren Wunsch, die Höhere Schule zu besuchen, zurückstellen, da ihr Vater schon frühzeitig starb und deswegen kein Geld für eine bessere Schulbildung vorhanden war. 1922 trat sie in die Gewerkschaft ein und wurde 1926 zum Betriebsrat gewählt. Bis 1933 blieb sie in diesem Amt. Der Partei trat Hanna Hemm im Mai 1923 bei. Später wurde sie Stadtverordnete der KP in Konstanz. 1933 wurde sie, wie viele aktive Kämpfer, in Schutzhaft genommen.

1945 war sie beim Aufbau der Konstanzer Gewerkschaften mitbeteiligt und Delegierte im Ortskartell. Seit Mai 1948 ist sie Vorsitzende der Kreisgewerkschaft Textil und Bekleidung für den Bodensee und Hegau, Mitglied des Vorstandes der Landesvereinigung der Industriegewerkschaft und Mitglied der Lohnkommission. Auf dem letzten Bundestag der Badischen Gewerkschaften wurde sie in den Bundesvorstand gewählt. Seit 1946 ist Hanna Hemm wieder Mitglied des Konstanzer Stadtrates und Mitglied des Landesvorstandes der KP Südbaden.

Durch ihre Tätigkeit in den Gewerkschaften ist Hanna Hemm weit über den Rahmen des Kreisgebietes hinaus ihren Arbeitskolleginnen und -kollegen bekannt. Zur Bundestagswahl kandidiert sie auf der Landesergänzungsliste der KP.

mitglieder sprachen ihm während seines Kampfes mit der Kirchenregierung durch ihre Unterschrift auf Protestlisten ihr Vertrauen aus. Die Kommunistische Partei begrüßte seinen Uebertritt und legte ihm keinerlei Bedingungen auf, seine christliche Weltanschauung oder sein Pfarramt aufzugeben.

Bis zu seiner Verhaftung durch die Gestapo am Tage nach dem Reichstagsbrand war er Redakteur in Berlin und Düsseldorf. Wegen Vorbereitung zum Hochverrat und illegaler politischer Tätigkeit mußte er beinahe fünf Jahre in Gefängnissen und Zuchthäusern des „Dritten Reiches“ zubringen und stand nach seiner wegen Krankheit erfolgten Entlassung nach 1941 unter dauernder Polizeiaufsicht. 1945 wurde er einstimmig zum Vorsitzenden der Kommunistischen Partei Südbadens gewählt und auf dem Parteitag in Lörrach 1947 als solcher bestätigt. Dem ersten südbadischen Kabinett gehörte er als Staatsrat für besondere Aufgaben, und bis zu den Landtagswahlen 1947 der provisorischen Regierung als Staatskommissar für den Wiederaufbau an. Seither ist er Abgeordneter und Fraktionsführer der Kommunistischen Partei im Badischen Landtag.

Die badische Bevölkerung erinnert sich der grundsätzlichen Reden, die er im Parlament gehalten hat bei den Kämpfen um die badische Verfassung, um die Bodenreform, bei den Ernährungsdebatten, bei den Aussprachen über die zukünftige politische Struktur Deutschlands, über das Ruhrstatut und das Besatzungsstatut, über die Wirtschaftspolitik und die Währungsreform, und an seine von einer tiefen Religiosität getragene Rede über die Freiheit des Glaubens gegen Gewissenszwang und Heuchelei.

Die Kandidatur Erwin Eckerts zum westdeutschen Parlament wird nicht nur von den Kommunisten, sondern von allen fortschrittlichen Männern und Frauen Südbadens begrüßt, die in ihm einen bewährten Kämpfer für die Freiheit unseres Volkes, für den Frieden und die soziale Gerechtigkeit sehen.

Was Erwin Eckert unserer badischen Heimat bedeutet, das bewies am letzten Sonntag die Mannheimer Bevölkerung. Fast 35 Prozent der Wähler gaben ihm und damit der von ihm vertretenen Kommunistischen Partei ihre Stimme. Ihr Ja zu der Partei Erwin Eckerts war ein Ja zur Einheit Deutschlands.



Käthe Seifried



Die Landtagsabgeordnete Käthe Seifried entstammt einer alten sozialistischen Familie. Von sieben Geschwistern sind vier langjährige Funktionäre der KPD. Aus Protest gegen den Panzerkreuzerbau der Regierung Müller (SPD), trat sie 1929 von der SPD zur KPD über. Seitdem ist sie aktiv in der Partei tätig. 1932 wurde sie von einem Sondergericht der Weimarer Republik wegen ihrer Tätigkeit für die Interessen der werktätigen Bevölkerung einmal zu sechs und einmal zu neun Monaten Gefängnis verurteilt.

Nach 1933 arbeitete sie illegal weiter bis zu ihrer Verhaftung. Seit 1945 wieder aktiv in der Partei tätig, wurde sie auf dem Singener Parteitag in die Landesleitung der KP Südbadens gewählt. Als Landtagsabgeordnete der KP ist Käthe Seifried bekannt als konsequente Interessen-Vertreterin aller Unterdrückten und Notleidenden. Zur Bundestagswahl kandidiert sie für den Wahlkreis Emmendingen—Wolfach—Villingen.

Hermann Ahrens

Hermann Ahrens, der Kandidat der Kommunistischen Partei für den Wahlkreis Baden-Baden—Bühl—Rastatt.

Am 25. 2. 1902 als Sohn eines Ueberseeaufmanns geboren. Ergriff nach Absolvierung der Realschule zunächst den Seemannsberuf, wurde 1920 Graphiker. Nach zweijähriger Zugehörigkeit zur deutsch-völkischen Bewegung trat er 1930 in Mülheim/Ruhr in die Kommunistische Partei ein. Organisierte 1931 die von Beppo Römer (Bund Oberland) und Ludwig Renn ins Leben gerufene Aufbruch-Arbeitskreise im Ruhrgebiet. Entging durch Flucht im März 1933 der Verschleppung ins KZ. Bei seiner illegalen Parteilarbeit Ende 1933 in Berlin verhaftet. Nach Entlassung unter Gestapo-Aufsicht, Uebersiedelte 1943 nach Baden, um sich Wiederverhaftung und Heeresdienst zu entziehen. Trat 1945 mit E. Eckert in Verbindung. Seit Zulassung der politischen Parteien wieder aktives Mitglied der KP. Redakteur der DND S it 1947 Mitglied des Landesvorstandes der Kommunistischen Partei Südbaden.

Wilhelm Büche

Wer Wilhelm Büche kennt, der weiß, daß er seit frühester Jugend der Arbeiterbewegung angehört. 1906 in Weinheim a. d. Bergstraße als Sohn einer Arbeiterfamilie geboren, wurde er schon 1921 Mitglied der Sozialistischen Arbeiterjugend und der Freien Gewerkschaften, 1922 Mitglied der Naturfreunde. 1923 aufgrund der aktiven Teilnahme am Kampf der Arbeiterklasse in das Landesgefängnis Freiburg in Schutzhaft verbracht. 1925 mit mehreren Genossen Trennung von der SAJ und Bildung einer Ortsgruppe des Kommunistischen Jugendverbandes.

In den folgenden Jahren auf der Wanderschaft und berufstätig in den verschiedensten Gegenden Deutschlands, Leipzig, Köln, Dortmund usw. An den Orten der Arbeitstätigkeit jeweils im KJVD. 1932 Rückkehr nach Lahr und Uebertritt vom Jugendverband in die Partei. Mit diesem Zeit-



punkt Pol. Leiter der Ortsgruppe. 1933 im März Verhaftung und Ueberführung in Schutzhaft. 1935 bis 1939 in Lahr berufstätig. 1939 Wehrüberwachung und Einzug zu einem Bau-Bataillon bis zur Beendigung des Krieges. Rückkehr im Juli 45.

Seitdem steht Wilhelm Büche wieder mitten im politischen Leben. Bis Oktober 1946 war er Kreissekretär in Lahr, dann wurde er in das Sekretariat der Landesleitung der KP Südbadens berufen. Er ist Abgeordneter des Bad. Landtages.

Erwin Fricker



Erwin Fricker ist der Kandidat der Bauern. 1903 in Riedöschingen im Schwarzwald geboren, kämpft er schon seit jungen Jahren an der Seite der fortschrittlichen Kräfte. Neben seiner Tätigkeit als Landwirt erlernte er zusätzlich das Schreinerhandwerk. Er arbeitete in Stuttgart und in Weil a. Rh. und hat sein berufliches und politisches Wissen weiterentwickelt, das ihm großes Vertrauen bei allen Schichten der Bevölkerung einbrachte. Schon vor 1933 trat er in die Kommunistische Partei ein, wurde Vertreter der Partei im Gemeinderat Riedöschingen und im Kreisrat Donaueschingen. In der Gemeinde Riedöschingen hat die Kommunistische Partei seit der ersten Wahl beträchtlich an Stimmen zugenommen. Nicht zu Unrecht wird dies auf sein konsequentes Eintreten für die Interessen der bäuerlichen Bevölkerung zurückgeführt.

Erwin Fricker kandidiert als Landwirt und Schreinermeister auf der Landesliste der Kommunistischen Partei. Er verdient das Vertrauen der ländlichen Bevölkerung.

Du hast die Wahl

Es ist egal, ob Demokraten,
ob SPD, ob CDU —
es ist egal, was sie auch taten —
der Angeschmierte — der bist du.

Bist du noch nicht genug belogen,
Von deiner Marshallplan-Partei?
Hat sie dich nicht genug betrogen,
Mit ihrer Währungsschwindel?

Hat sie dir nicht genug gestohlen,
an Spargeld, Steuern und an Lohn?
Sie wird dir bald das Letzte holen,
die „Freie Wirtschaft“ wartet schon.

Glaubst du noch immer an die Phrasen,
daß sie dein Wohl im Auge hat?
Sie wird dir hinterher was bliesen,
wie sie das stets nach Wahlen tat.

Weißt du nicht mehr, welch edle Taten
sie einst für dich zu tun versprach?
Sie hat dich später prompt verraten,
Und du, denkst du darüber nach?

Es ist egal, ob Demokraten,
ob SPD, ob CDU —
es ist egal, was sie auch taten —
der Angeschmierte — der bist du.

Denk' nach! Was hat sie denn gehalten
und für dich kleinen Mann getan?
Woher hast du die Sorgenfalten?
Vom Währungsglück, vom Marshallplan?

Hat sie die Lasten ausgeglichen?
Die Warenhorte angefaßt?
Die Kriegsgewinne weggestrichen
und auf die Schieber aufgepaßt?

Erhöhte sie die Arbeitslöhne?
Hat sie die Preise abgebaut?
Das war doch damals ihr Getöse!
Das hast du ihr doch zugetraut!

Merkst du allmählich, daß dein Denken
für ihr Geschäft gefährlich ist?
Sie hetzt und lügt, um abzulenken,
Wer denkt, sagt sie, ist Kommunist.

Es ist egal, ob Demokraten,
ob SPD, ob CDU —
es ist egal, was sie auch taten —
der Angeschmierte — der bist du.

Für dich die Kommunistenhetze,
für dich die ganze Heuchelei,
den Phrasendrusch der Grundgesetz
und die Besatzung nebenbei.

Du zahlst ja die Besatzungskosten,
du machst für sie die Rechnung glatt.
Für dich die Last, für sie die Posten.
Dich machen sie mit Lügen satt.

Sie haben Deutschland aufgespalten,
für dich die ganze Heuchelei,
Sie werden treu zum Dollar halten —
dir machen sie die Taschen leer.

Sie hindern den Export nach Osten,
damit der Ami exportiert,
und lassen unsere Wirtschaft rosten,
die man nicht gerade demontiert.

Es ist egal, ob Demokraten,
ob SPD, ob CDU —
es ist egal, was sie auch taten —
der Angeschmierte — der bist du.

Wer prangert, fragst du nun, die Listen
der Bonner Bonzenwirtschaft an?
Das tun allein wir Kommunisten,
die Kämpfer für den kleinen Mann.

Wir Kommunisten traten immer
für dich und deine Rechte ein,
und zu dem Bonner Ja-Gewinner
sagten nur wir alleine Nein!

Wir wollen Frieden und nicht Knechte
in einem Kolonialstaat sein,
Der Abzug der Besatzungsmächte
ist unsere Forderung allein.

Die deutsche Einheit, die ist wichtig
für dich und für dein täglich Brot.
Drum wähle anders, diesmal richtig:
Uns Kommunisten! Wähle Rot!

Vier Jahre regierten
die Adenauer und Schumacher!

Am 14. August
wird abgerechnet!

Wählt
Kommunisten!

Besucht Achern

am Fuße der Hornisgrinde

Große Industrie- und Handwerker-Ausstellung

„WERK UND WARE“

vom 7. bis 21. August 1949

Die große Industrie- und Handwerker-Ausstellung wird wieder viele Besucher aus nah und fern nach Achern ziehen. Mit dieser Ausstellung, an der sich über 100 Industrieunternehmen und Handwerker beteiligen, wird die große Leistungsfähigkeit des einheimischen Handwerks, der Industrie und auch des Obstbaues unter Beweis gestellt. Bereits lange vor dem Kriege war Achern über die Grenzen Badens hinaus auf Grund seiner handwerklichen und industriellen Leistungen bekannt.

Diese Schau wird erneut wieder unter Beweis stellen, daß Achern von seinem Rufe nichts eingebüßt hat. Deshalb wird sich niemand die Gelegenheit entgehen lassen, diese Ausstellung zu besuchen, die nicht nur viel Sehenswertes bietet, sondern auch billige und leistungsfähige Bezugsquellen nachweist. Für das leibliche Wohl sorgen Acherns Gaststätten nach altem Brauch.

Glashütte Achern

G. m. b. H.

Telefon 201

Fabrikation aller Sorten Flaschen in grünem und weißem Glase, Konservengläser, Taschenflaschen

Süßmost-
Großkellerei und
Weingroßhandlg.

KARL IHLE
Achern

SEIFERT-MÖBEL
ACHERN

Kirchstr. 2-4 Einrichtungshaus - Kirchstr. 7-9 Möbelfabrik
und Dornhan/Schwarzw., Möbelfabrik

Sonderangebot zur Ausstellung:

Echt Elchene Schlafzimmer mit 3 teilig.
Spiegel und Glasplatten DM 760.-

Kaufhaus **Anton Rabolt**

Damen- und Herrenbekleidung
Stoffe aller Art, Aussteuerartikel

Achern (Baden), Hauptstr. 37

**E. Geck-
Söhne**

Weinbau / Weinkellerei

Achern (Baden)
an der Hornisgrinde.

Spezialität:

Piassava - Kehrwalzen
Stahldraht - Kehrwalzen
Gummiwasch - Walzen
Piassava - Besen

Abtlg. Holzbearbeitung:

Sperrholz-Türen
nach patent. Verfahren

Piassavawerke

Hermann Wimmer

Kappelrodeck (Schwarzw.)

Fenster

Türen

Klappläden

In allen Ausführungen liefert zu günstigen
Bedingungen

Holzindustrie

Huth & Co., Ottenhöfen/Schwarzwald
Telefon-Kappelrodeck Nr. 252



Badische Qualitätsweine

Beachten Sie bitte unseren Stand auf
der Ausstellung

KÜHNFR & BERGER G. m. b. H.
Sasbach bei Achern

Reparatur von hydraulischen Autostoßdämpfern
Lieferung u. Einbau von Traktorentrostoff-Zusatzgeräten
für Benzin- und Holzgasfahrzeuge
Stahl- und Metallspritzerei für abgenützte oder gerissene
Maschinenteile
Lieferant für „Farmann“-Dieselmotore 6-10 PS

Eigene
Polstererei

Auto-
Sattlerei

Tapezier-
werkstätte



Leder-
waren

Korb-
waren

Kinder-
wagen

J. H. ZIEGLER

G. m. b. H.

Oberachern (Baden)

Gaststätte „Eintracht“

- ACHERN -

Bekannt für naturreine Weine und gute Küche
Wirtschaftsbetrieb im Festzelt
Karl Götz und Frau

ERIKA

Steppdecken
Daunendecken
Oberbetten
Matratzen

ERIKA - Steppdecken-Fabrik
Achern, Eisenbahnstraße 10

Josef Gunz

Hufschmied
u. Wagenbau

Achern (Baden)
gegründet 1878

Alfred Roth

Achern

Vertreter der NSU- und Miele-Werke
Stand Nr. 12

Photo-Haus Max Pache

Spezialhaus für sämtl. Photoarbeiten
Reiche Auswahl an Photoapparaten und Zubehör
Achern an der Hornisgrinde
Fernsprech-Anschluss Nr. 763

Alles elektrisch

durch

Rheinelektra Achern

Hauptstr. 70, Ratskellerstr. 7, Tel. 641,44

Kurt Ganzmann

das Fachgeschäft für Uhren und Optik
Achern (Baden)
Lindenbrunnenstr. 28, Ruf Nr. 762
Zur Ausstellung Stand Nr. 23

Wie warme Semmeln
gingen die Sommerkleider
heraus. Die Verkaufsständer
füllen sich nun mit
Winter-Mänteln.
Vor Eintritt der kalten
Jahreszeit stehen alle
Qualitäten und Preislagen
zu Ihrer Ansicht.
Jetzt können Sie noch für
eine bessere Qualität
sparen - die bei uns
nicht teuer ist - Preislagen:
98.- 125.- 139.- 150.-



Gasser & Hammer
Freiburg

Chem. Fabrik - gegr. 1900 - vergibt **Verechtlung**
Neuer Schlager - Hohe Provision
Auch nebenberuflich - Kenntnisse nicht erforderlich!
Johs. Schlüter - Chem. Fabrik
Hamburg-Stellingen

Kompl. Doppelschlafzimmer
gut erhalten, zu kaufen gesucht
Angebote erbeten unter S-30
- 277 UT Lörrach, Feldbergstr.

Gebr. Scheffler Freiburg
Loretostraße 40 Tel. 2494
Reparaturen aller Büromaschinen

Jungtier-Aufzucht ohne Verluste
durch Befütterung von Calcitin-G
Rote Kückenruhr
bekämpft sicher Dr. P. Sedk's AK-Anti-Kokzin
Diosin gegen Trommelsucht der Kaninchen
Eimeran desinfiziert Stall und Auslauf
Zu erhalten in Apotheken, Drogerien u. sonstigen Fachgeschäften
General-Vertretung: H. Singer, Stuttgart-Vaihingen, Postfach Nr. 73

Der **Vierte**
Lastzug
**Küppersbusch-
Herde**
eingetroffen.
Herdhaus
Stilz
am alten Platz, Rotteckstr. 5
FREIBURG I. Breisgau

Stilz Rapp
Eisenhandlung
z. Zt. Kork
Membranjauchepumpen
mit Saug- u. Druckrohr DM 175.-
Stechjauchepumpen „Bergstrom“
DM 88.-
Elektrojauchepumpen
Waschkesselöfen
mit verz. Einsatzkessel DM 68.-
„Eberhard“-Pflüge aller Art
Saaf- und Ackereggen
Futterschneidmaschinen
für Handbetrieb von DM. 225.- an
Haus- Flögel- Faßpumpen
Jauchefässer - Kartoffelroder
Große Auswahl - Günstige Preise

Lesen
Unser Tag
Wegen Betriebsumstellung preis-
günstig ein
LKW. 4,5 t
7-fach 900 x 20 bereit, in fahr-
bereitem Zustand (mit zahlreichen
Ersatzteilen) zu verkauf. Angeb.
erb. unter 63009 U. T. Rastatt,
Kaiserstraße 1

Raus mit der Ware
Wir bauen um!
Damen-, Herren- und Kinderschuhe
zu bedeutend herabgesetzten Preisen!
Nützen auch Sie dieses einmalige Angebot.
SCHUHHAUS
SCHUMANN
FREIBURG, Baslerstraße 15

Weißer Wolken
benützen
•• und dazu die gute **Hirtler-Seife**

Bekanntmachung
Besondere Steuerermäßigung bei der Einkommensteuer- oder Körperschaftsteuer-Veranlagung für die Zeit vom 1. 1. 1948 bis 30. 6. 1948.
Die Dritte Verordnung zur Durchführung des Landesgesetzes zur vorläufigen Neuordnung von Steuern vom 28. April 1949 sieht auf Antrag eine Steuerermäßigung vor:
a) Bei Einkommensteuerpflichtigen mit Einkünften aus selbständiger Arbeit sowie bei Einkommensteuerpflichtigen und Körperschaftsteuerpflichtigen mit Einkünften aus typischen Saisonbetrieben, wenn der Gewinn für die Zeit vom 1. 1. 1948 bis 30. 6. 1948 um mehr als 25 v. H. höher ist als die Hälfte des im Kalenderjahr 1947 erzielten Gewinns,
b) bei allen Steuerpflichtigen, wenn am 30. 6. 1948 ein durch Anrechnung von Kopf- und Geschäftsbeträgen nicht verbrauchtes Altgeldguthaben vorhanden war und die zu veranlagende Einkommensteuer (Körperschaftsteuer) durch Zahlungen in Reichsmark noch nicht gedeckt ist.
Die Anträge sind baldmöglichst beim zuständigen Finanzamt einzureichen. In den Fällen zu b) ist eine entsprechende Bescheinigung der Abwicklungsbank beizufügen. Ist der Antragsteller an einer Personengesellschaft oder Gemeinschaft beteiligt, die ihr Altgeldguthaben mit Vordruck B angemeldet hat, so ist der Anteil an dem Altgeldguthaben an der Gesellschaft (Gemeinschaft) ebenfalls ziffermäßig unter Bezeichnung des für die Veranlagung der Gesellschaft (bzw. Gemeinschaft) zuständigen Finanzamts anzugeben.
Freiburg i. Br., den 28. Juli 1949. (32-409)
Badisches Ministerium der Finanzen
Abteilung für Steuern und Zölle.

Hotel Hebeleck
Lörrach (Baden)
Ab 6. August bis auf weiteres
Sommernachts - Fest
im neudekorierten Café
Motto: „Von der Wasser-
kante bis zum Bodensee“
Für Unterhaltung und Tanz ist täglich bestens gesorgt!
Familie Ernst Riedmüller.

Mein Ladengeschäft bleibt wegen Verlegung eines
Großteils meines Betriebes ins Haus zum Schwanen
Freitag, den 12. August 1949
geschlossen
Ich möchte bei dieser Gelegenheit meiner
verehrten Kundschaft für ihre mir seit langen Jah-
ren bewiesene Treue herzlichst danken und sie
gleichzeitig bitten, mir auch weiterhin das Ver-
trauen zu bewahren.
Ich hoffe, Ihren Wünschen nach erfolgter Ge-
schäftserweiterung noch besser als bisher gerecht
werden zu können. Meine Familie, meine Mit-
arbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich mit mir,
Sie auch im neuen Laden recht oft begrüßen zu
dürfen.



Heinrich Kilian
LÖRRACH

Gasthaus „Zum Ochsen“ Kadelburg
Der alte Bauern-Gasthof — Telefon 330

Freiburger Veranstaltungen

HARMONIE LICHTSPIELE
Ab Freitag, den 5. 8. 1949:
Ein neues deutsches Großfilm-
werk von außergewöhnlicher
Wucht.
Carl Kuhlmann - Joana Maria
Gorvin - Friedrich Schöndel
in
Tragödie einer Leidenschaft
Ein hinreißender Film, sen-
sationell und erregend, groß,
packend, dramatisch gestaltet.
— Eine bannende Studie aus
dem alten Rußland nach der
Novelle „Pawlin“ von Niko-
lai Lesskow.
— Jugendfrei!
Täglich: 14.15, 16.30, 18.45, 21.00;
Sonntag auch vorm. 10 Uhr.
Vorverkauf täglich von 10 bis
12 Uhr. (Freikarten Samstag
und Sonntag ungültig.)

UNION-THEATER
Ab Freitag, den 5. 8. 1949:
In Erstaufführung
Ein nachhaltiges, ergreifendes,
filmisches Erlebnis
Patricia Roc - Rosamund
John - Bill Owen in
Kampf um Jimmy
— Motterschicksal —
Ein Film, den jede Frau
sehen sollte.
In deutscher Sprache.
— Jugendfrei! —
Täglich: 14.15, 16.30, 18.45, 21.00
Uhr. — Vorverkauf täglich ab
13 Uhr. (Freikarten Samstag
und Sonntag ungültig.)

Friedrichsbau - Lichtspiele
Ab Freitag, 5. August 1949
Endlich wieder ein großes
Filmereignis
Hilde Krahl, preisgekrönt
für die beste schauspielerische
Leistung dieses Jahres in:
Liebe 47
Hilde Krahl — Karl John —
Greta Weiser.
Regie: Wolfgang Liebeneiner.
Was die junge, schöne Frau
Gehrke uns erzählt, vorlebt,
vorleidet, ist so echt, daß die-
ser ergreifende Frauenfilm zum
einmaligen Erlebnis wird.
Neueste Wochenschau!
Anfangszeiten: Montag 14.00,
16.15, 18.15, 21.00 Uhr. Dienstag,
Mittwoch, Freitag 14.00, 16.15,
18.15 Uhr. Donnerstag u. Sams-
tag nur 14.00 Uhr. Sonntag
nur 10 Uhr vormittags.

= Kandelhof =
Ab Freitag, 5. August 1949
Ein toller Wirbel von Heiter-
keit, Stimmung, Rhythmus und
beschwingter Musik in:
**Mein Schatz
ist ein Matrose**
Van Johnson — June Allyson.
Ein beschwingter Film, der Sie
alle Sorgen vergessen läßt.
Neueste Wochenschau!
Anfangszeiten täglich: 14.15,
16.30, 18.45, 21.00 Uhr.
Besucht
die Freiburger Theater- und
Filmveranstaltungen

Großes Rundstrecken-Radrennen
am Sonntag, den 7. August nachmittags 14 Uhr in Offen-
burg, mit Start und Ziel Schillerstraße —
Rundstrecke: Schillerstraße—Hermannstraße—Sophienstraße—
rund um den Schillerplatz, mit Ziel in der Schillerstraße.
Jugendrennen über 25 km = 23 Runden
B-Klasse über 30 km = 25 Runden
A-Klasse über 60 km = 55 Runden
Hauptrennen
Fahrerbetätigung aus allen Zonen.
Prämienpenden werden am Start entgegengenommen.
Anschließend im Gasthaus zum „Brändel“ Preisverteilung.
Eintrittspreise: mit Programm Erwachsene: DM 1.—
Kriegsversehrte u. Jugendliche: DM —.50
Seit April aus der Kriegsgefangenschaft zurückgekehrte
Kriegsgefangene laut Ausweis Eintritt frei!
Der Ausrichter: Radsportvere'n Offenburg.

Zentral-Theater Emmendingen
Vom 5.—11. 8. 1949 (7 Tage):
Clark Gable - Claudette
Colbert
„Draufgänger“
Fr. 8. Sa. 6. So. 3. 5.30, 8. Mo.
u. Di. 8. Mi. u. Do. 9.00 Uhr.
Mittwoch 10. 8. 15.00 und 19.00
u. Donnerstag 11. 8. 19.00 Uhr
Olympiade St. Moritz 1948
Eintritt DM 1.—, Jugendliche
bis 16 Jahre DM —.50.

**FORD 3 TONNER
TYP. Rhein**
95 PS - 3.9 LITER



Lieferbar durch:
Gebr. Keller
Engen Villingen
250 Tel. 2050

Für den Haushalt!
Rostfreie Tischbesteckeln allen
Preislagen
Salatbestecke, Kuchengabeln,
Obst- und Tomatenmesser
Brot- und Küchenmesser sowie
Haushaltsscheren
empfiehlt in reichhaltiger
Auswahl
Heinrich Malecki
Lahr im Schwarzwald
Kaiserstraße 12

Familien-Anzeigen
(Todes-Anzeigen)
müssen rechtzeitig erscheinen, wenn
sie ihren Zweck erfüllen sollen.
UNSER TAG
in ganz Baden verbretet
veröffentlicht diese Anzeigen sofort. In dringen-
den Fällen bitten wir um telefonische Aufgabe
unter Offenburg 2207 und 1374.

Von reiner Lasse, völlig unschädlich
„Bayer“ Süßstoff
Das Bayer-Kreuz bürgt für Reinheit und Qualität



Fahrräder
herrliche Modelle
in blau und rot
**Anhänger
Geschäftsräder
Tandems**
Reifen aller Größen
bei
Judith
FREIBURG
Egonstraße 26
Das gute Fachgeschäft
Reparaturwerkstätte
Auf Wunsch
Zahlungserleichterung!